

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. If - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Montag, den 19. Februar 1968, 8.30 Uhr:

Laut Wetterwarte bleibt der Hochdruckeinfluß bestehen.
Im Bereich des Alpenhauptkammes treten Winde aus Süd bis
Südwest auf. Trotz allgemeiner Erwärmung bleibt die Null-
gradgrenze noch in Talnähe.

Mit Sonneneinstrahlung und Erwärmung werden sich mehrfach
kleine Lawinen lösen, die aber nur vereinzelt die hochge-
legenen Seitentäler gering gefährden können.

Bei Schitouren bleibt besonders süd- bis ostseitig in Kamm-
lagen eine mäßige Schneebrettgefahr zu beachten.

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. If - Lawinenwarndienst

Frühnachrichten - Radio Tirol

Lagebericht des Tiroler Lawinenwarndienstes
vom Montag, den 19. Februar 1968, 7.45 Uhr:

Laut Wetterwarte bleibt der Hochdruckeinfluß bestehen.
Im Bereich des Alpenhauptkammes treten Winde aus Süd bis
Südwest auf. Trotz allgemeiner Erwärmung bleibt die Null-
gradgrenze noch in Talnähe.

Mit Sonneneinstrahlung und Erwärmung werden sich mehrfach
kleine Lawinen lösen, die aber nur vereinzelt die hochge-
legenen Seitentäler gering gefährden können.

Bei Schitouren bleibt besonders süd- bis ostseitig in
Kammlagen eine mäßige Schneebrettgefahr zu beachten.